



Gefördert durch:



Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

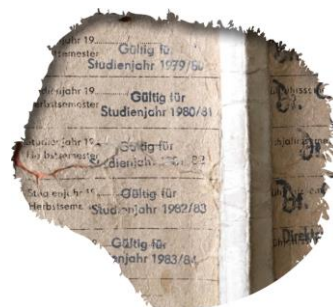


Der Beauftragte der Bundesregierung für die neuen Bundesländer

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Weiterbildung für Zeitzeuginnen und Zeitzeugen in Ostdeutschland: Migrationsgeschichten weiter erzählen

am 29./30. Januar und 26./27. Februar 2021
in Halle (Saale)



Das Projekt „Mi*story. Migrationsgeschichten in und aus Ostdeutschland“ möchte Erfahrungen und Erlebnisse von Zeitzeuginnen und Zeitzeugen mit Migrationsgeschichte sichtbar machen. Persönliche Geschichten aus den 1980er, 1990er Jahren und darüber hinaus werden in die Gegenwart gebracht, um das Leben in Ostdeutschland aus der Perspektive von Migrantinnen und Migranten zu präsentieren. Damit wird der Beitrag dieser Gruppe an zeithistorischen Ereignissen hervorgehoben sowie ihre Lebensleistungen wertgeschätzt und anerkannt. Die Zeitzeuginnen und Zeitzeugen bringen sich mit ihren Biographien in die politische Erwachsenenbildung ein und machen mit ihren persönlichen Erfahrungen und Geschichten anderen Menschen Mut, ihr Leben selbst zu gestalten.

2021 möchten wir Erzählcafés über Migrationsgeschichten in und aus Ostdeutschland veranstalten und bilden dazu eine Gruppe von 15 Zeitzeuginnen und Zeitzeugen mit Migrationsgeschichte zu Moderatorinnen und Moderatoren für die politisch-historische Zeitzeug(inn)enarbeit weiter.

Wen suchen wir?

- ▲ Sie sind zu DDR-Zeiten oder in den 1990er Jahren nach Ostdeutschland gekommen, um zu arbeiten, zu studieren oder weil Sie ihr Heimatland verlassen mussten?
- ▲ Sie sind offen und interessiert, über Ihre Erfahrungen und Erlebnisse mit Gruppen oder bei Veranstaltungen zu sprechen?
- ▲ Sie möchten mehr erfahren, wie ihre Lebensgeschichte im Austausch mit anderen präsentiert und diskutiert werden kann?
- ▲ Sie möchten im Austausch mit anderen Zeitzeuginnen und Zeitzeugen neue Veranstaltungsformate entwickeln und ausprobieren?
- ▲ Sie haben Interesse und Zeit, im Jahr 2021 Erzählcafés und andere Veranstaltungen gemeinsam mit uns aktiv zu gestalten?

Mi*story. Migrationsgeschichten in und aus Ostdeutschland

Dachverband der Migrant*innenorganisationen in Ostdeutschland (DaMOst)

Bernburger Str. 4, 06108 Halle (Saale) ▲ Tel.: +49 345 51720288 ▲ E-Mail: mi.story@damost.de ▲ Web: www.damost.de



Gefördert durch:



Bundesministerium für Wirtschaft und Energie



Der Beauftragte der Bundesregierung für die neuen Bundesländer

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Was bieten wir an?

- ▲ Wir dokumentieren Ihre Lebensgeschichte in einem persönlichen Interview.
- ▲ Sie nehmen an der Weiterbildung teil (Unterkunft, Verpflegung und Fahrtkosten übernimmt das Projekt) und erhalten dafür ein Zertifikat.
- ▲ Sie begegnen anderen Zeitzeuginnen und Zeitzeugen aus Ostdeutschland, tauschen sich miteinander aus und lernen voneinander in angenehmer Atmosphäre.
- ▲ Sie erhalten eine Aufwandsentschädigung für die Veranstaltungen im nächsten Jahr.
- ▲ Wir präsentieren Ihre Lebensgeschichte in Form eines Portraits in einem Film und in einem Buch über das Projekt.



Wann und wo findet die Weiterbildung statt?

Datum: 29./30. Januar und 26./27. Februar 2021 (insgesamt 4 Tage für die gesamte Gruppe)

Ort: Halle (Saale)

Sie haben Interesse oder Fragen?

Melden Sie sich beim Team von Mi*Story: Marianne Ballé Moudoumbou, Mustafa Bico, Carina Großer-Kaya, Monika Kubrova, Nguyet Minh Nguyen
Mi*story. Migrationsgeschichten in und aus Ostdeutschland
Dachverband der Migrant*innenorganisationen in Ostdeutschland (DaMOst)
Bernburger Str. 4, 06108 Halle
Tel.: 0345 51720288, Mobiltelefon/Whatsapp: 0159 06358191
E-Mail: mi.story@damost.de Internet: www.damost.de



Mi*story. Migrationsgeschichten in und aus Ostdeutschland

Dachverband der Migrant*innenorganisationen in Ostdeutschland (DaMOst)

Bernburger Str. 4, 06108 Halle (Saale) ▲ Tel.: +49 345 51720288 ▲ E-Mail: mi.story@damost.de ▲ Web: www.damost.de